

## **Das Paradies**

Im Paradies weht frische Luft  
Und ab und zu ein kleiner Duft  
Die Erde grünt und blüht zur Zeit  
Das Wasser rinnt und fließt so weit  
Der Himmel ist bisweilen blau  
Und manchmal auch verhangen grau  
Im Garten gibt es große Kirschen  
Im Walde laufen mächt'ge Hirschen

Die Menschen sind einander freundlich  
Sind auch für sich und etwas heimlich  
Man lebt in Demut und in Kraft  
Mit Phantasie man Werke schafft  
Wer übt, beweist sich auf dem Felde  
Nicht immer reicht's zum großen Helde  
Die große Welt ist überall  
Das Kleine reicht im Zweifelsfall

Nicht gar so vieles ist vonnöten  
Nicht mal Reichtum, viele Kröten  
So ist's uns manchmal nicht geheuer  
Das so Wen'ges sei so teuer  
Drum geh in Frieden Deiner Wege  
Was Dir anvertraut, das pflege  
Das Paradies, das ist nicht fern  
in allem, was wir haben gern

© **Jürgen Wagner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)